

Passiv-Infrarot- und Mikrowellen-Warntmelder By-Alarm Plus mit Doppeltechnologie, Funkfrequenz-Anschluss 868 MHz, Abdeckungsüberwachung, Versorgung über mitgelieferte Lithium-Batterie 3V CR17450, AP-Einbau, weiß.

Der Doppeltechnologie-Sensor umfasst einen Mikrowellensensor und einen Infrarot-Sensor. Er kann den Durchgang von Personen oder Tieren in seinem Überwachungsbereich melden. Dank der Doppeltechnologie ist der Sensor gegen die häufigsten Fehlalarmursachen unempfindlich. Der Sensor funktioniert im Modus "AND"; das heißt, wenn einer der beiden Sensoren eine Bewegung in seinem Überwachungsbereich feststellt, bleibt er im Voralarm-Zustand und wartet auf eine Bestätigung des anderen Sensors. Sobald diese Bedingung eintritt, sendet das Gerät ein Signal an das Steuergerät.

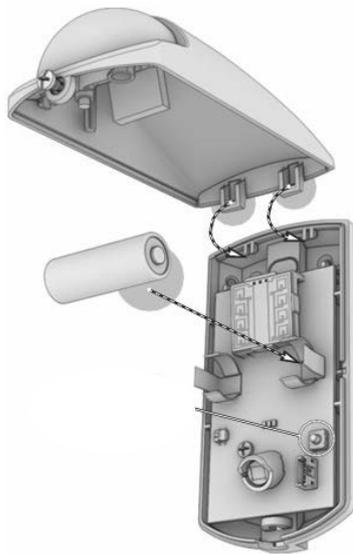
BATTERIEN

Der Warntmelder wird mit einer 3V Alkali-Batterie CR17450 gespeist. Für den Wechsel des Akkus wird einfach das Gehäuse des Geräts geöffnet und anschließend der Akku ersetzt. Hierbei auf das korrekte Einlegen des Akkus gemäß der angegebenen Polarität achten. Beim Austausch der Batterie sollte die Konfigurationstaste gedrückt werden, um das Gerät mit dem Funkempfänger zu synchronisieren.

⚠️ WARNUNG! Explosionsgefahr bei Austausch des Akkus gegen einen unzulässigen Typ.

INSTALLATION

1. Geeignete Installationsposition wählen.



2. Die Schraube lösen und den Deckel von der Basis nehmen.
3. Die Schraube abdrehen und die elektronische Karte aus ihrer Aufnahme entnehmen.
4. Die Durchgangsbohrungen für die Feststellschrauben öffnen.
5. Die Basis auf der Befestigungsstelle halten und die Befestigungsstellen der Basis markieren.
6. Die Basis mit den Befestigungsschrauben fixieren.
7. Die Batterie einlegen und dabei auf die korrekte Polarität achten.
8. Die Konfiguration mithilfe der Software By-Alarm Plus Manager vornehmen, hierbei das Gerät hinzufügen und den QR-Code scannen.
9. Die elektronische Karte wieder einsetzen.
10. Den frontseitigen Deckel montieren und die Befestigungsschraube anziehen.
11. Die entsprechenden Programmierungen und Einstellungen der Empfindlichkeit vornehmen.

FUNKTIONSWEISE

Findet eine Bewegung in dem vom Warntmelder überwachten Bereich statt, aktiviert sich die Alarmmeldung und es leuchten die LEDs der Sensoren auf, die die Bewegung erfasst haben. In diesem Fall leuchtet die rote LED auf und weist darauf hin, dass die Alarmmeldung gesendet und vom Steuergerät empfangen wurde.

Entsprechend der Position und dem Raum, in dem der Warntmelder installiert ist, kann dessen Empfindlichkeit bei der Konfiguration eingestellt werden. Die Änderung der Empfindlichkeit verringert die Reichweite, aber nicht die Fähigkeit, geringe Wärme-/Temperaturschwankungen zu erfassen.

LED-Anzeigen

Die LED leuchtet in Abhängigkeit vom Status mit verschiedenen Farben auf:

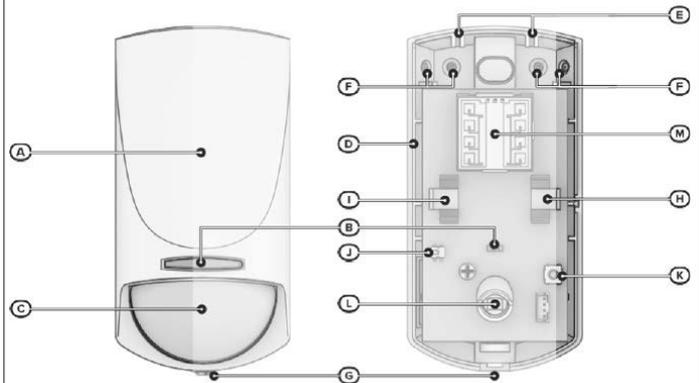
- rot = Alarmmeldung
- gelb = IR-Aktivierung
- grün = MW-Aktivierung

Sabotageschutz

Der Warntmelder ist vor Sabotage geschützt durch:

- Kontakt auf der elektronischen Karte;
- Trägheitssensor, der die Positions- und Neigungsänderung des Warntmelders erfasst.

FRONTANSICHT



- A: Kunststoffdeckel des Geräts
- B: Rote Anzeige-LED
- C: Linse
- D: Kunststoffbasis
- E: Aufnahmen für Schließlaschen des Deckels
- F: Aufnahmen für Befestigungsschrauben
- G: Deckel-Feststellschraube
- H: Plus + Batterie
- I: Minus - Batterie
- J: Öffnungsschutz-Kontakt
- K: Konfigurationstaste
- L: Infrarot-Sensor (PIR)
- M: Mikrowellen-Sensor (MW)



⚠️ WARNUNG!

Die Altbatterien in den entsprechenden Containern für die getrennte Müllsammmlung entsorgen.

Abdeckungsüberwachung

Der konfigurierbare Abdeckungsschutz erfolgt über das Mikrowellenmodul. Wird der Warntmelder frontseitig durch reflektierende oder eisenhaltige Materialien abgedeckt, so löst sich die Meldung „Abdeckung“ aus, die erst nach Beseitigung der Abdeckungsursache zurückgesetzt wird. Zur Auslösung der Abdeckungsmeldung hängt der Abstand des abdeckenden Materials zum Warntmelder vom Material ab und kann zwischen 0 und 30 cm betragen; eisenhaltige Materialien werden bei geringeren Abständen als reflektierende Materialien erfasst. Die Meldung erfolgt innerhalb von ca. 30 s nach Beginn der Abdeckung des Warntmelders. Das Zurücksetzen erfolgt in etwa 5 s nach Abnahme des Materials. Nach Senden des Alarms wird dieser automatisch für die Dauer von ca. 3 min gesperrt.

KONFIGURATION

Für alle Details die Installationsanleitung des Systems By-Alarm Plus sowie die Anleitung der Software By-Alarm Plus Manager einsehen.



INSTALLATIONSVORSCHRIFTEN.

- Installation und Konfiguration müssen durch Fachpersonal gemäß den im Anwendungsland des Geräts geltenden Vorschriften zur Installation elektrischen Materials erfolgen.
- Das Gerät in einer Höhe von 2 - 2,4 m installieren.
- Die Befestigungsschrauben sind Teil des Abreißschutzes, so dass diese Schrauben für den korrekten Betrieb der Schutzfunktion unerlässlich sind.
- Bei der Installation unbedingt darauf achten, keine Rohr-, Gas- und Stromleitungen usw. anzubohren.
- Den Warntmelder nicht in der Nähe folgender Störquellen installieren: reflektierende Oberflächen, direkte Luftströme, Zugluft, Gebläse, Fenster, Dampfquellen, Öldämpfe, IR-Quellen, Stromleitungen, Neonlampen und Gegenstände, die Temperaturänderungen hervorrufen können, wie Herde, Kühlschränke und Öfen (siehe Abbildung INSTALLATIONSVORSCHRIFTEN).
- Dieses Produkt nicht in Bereichen mit plötzlichen Temperaturschwankungen verwenden.
- Nicht mehr als einen Warntmelder im gleichen Raum oder zwei Warntmelder in verschiedenen Räumen in einem Abstand unter 2 m zwischen den Warntmeldern installieren.
- Den Erfassungsbereich des Warntmelders selbst teilweise nicht abdecken.
- Die LEDs müssen oberhalb der Linse liegen.
- Die Oberfläche des Sensors nicht berühren, um Funktionsstörungen des Warntmelders zu vermeiden. Die Oberfläche des Sensors bei Bedarf mit einem weichen Tuch reinigen.

MERKMALE

- Versorgung: im Lieferumfang enthaltene 3 V Lithium-Batterie CR17450
- Anzeige für „niedrige Batteriespannung“: < 2,4 V
- Stromverbrauch:
 - 50 µA in Standby
 - 30 mA max. bei Aktivierung
- Sensortyp: PIR Dualmelder digital und Mikrowellenmodul
- Erfassungsmodus: IR-Emission + Doppler-Effekt
- Zählbare Alarmimpulse: 1 bis 2
- Min. Meldungsduer: 5 s
- Erfassungsabstand: max. 10 m
- Erfassungswinkel: 90°
- Frequenzbereich: 868 MHz
- Übertragene Funkleistung: < 25 mW (14dBm)
- Mikrowelle:
 - Frequenzbereich: 24.0 - 24.25 GHz
 - Ausgangsleistung RF. max. 31.62 mW EIRP. (15 dBm)
- Kommunikation: bidirektional
- Modulation: GFSK
- Durchschnittliche Batteriedauer: 3 Jahre
- Anzeige Batterieentladung: an der Tastatur und im Steuergerät
- 1 Konfigurationstaste

- LED zur Alarmmeldung
- Betriebstemperatur: -10 bis +40 °C
- Relative Feuchtigkeit: ≤ 93% ohne Kondensation
- Sicherheitsgrad: 2
- Umgebungsklasse: II
- Abmessungen (L x H x T): 120 x 60 x 48 mm
- Gewicht: 100 g

NORMKONFORMITÄT.

RED-Richtlinie. RoHS-Richtlinie.

Normen EN 62368-1, EN 50130-4, EN 50130-5, EN 55032, EN 50131-2-6, EN 301 489-3, EN 300 220-2, EN 62479, EN IEC 63000.

Vimar SpA erklärt, dass die Funkanlage der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die vollständige Fassung der EU-Konformitätserklärung steht im Datenblatt des Produkts unter der Internetadresse www.vimar.com zur Verfügung.

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 – Art.33. Das Erzeugnis kann Spuren von Blei enthalten.



WEEE-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte - Benutzerinformation

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Gerät oder der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer getrennt von anderen Abfällen zu sammeln ist. Der Benutzer muss das Altgerät bei den im Sinne dieser Richtlinie eingerichteten kommunalen Sammelstellen abgeben. Alternativ hierzu kann das zu entsorgende Gerät beim Kauf eines neuen gleichwertigen Geräts dem Fachhändler kostenlos zurückgegeben werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die zu entsorgenden Elektronik-Altgeräte mit einer Größe unter 25 cm bei Elektronikfachmärkten mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² kostenlos ohne Kaufpflicht eines neuen Geräts abzugeben. Die korrekte getrennte Sammlung des Geräts für seine anschließende Zuführung zum Recycling, zur Behandlung und zur umweltgerechten Entsorgung trägt dazu bei, mögliche nachteilige Auswirkungen auf die Umwelt und auf die Gesundheit zu vermeiden und fördert die Wiederverwertung der Werkstoffe des Geräts.

INSTALLATIONSVORSCHRIFTEN

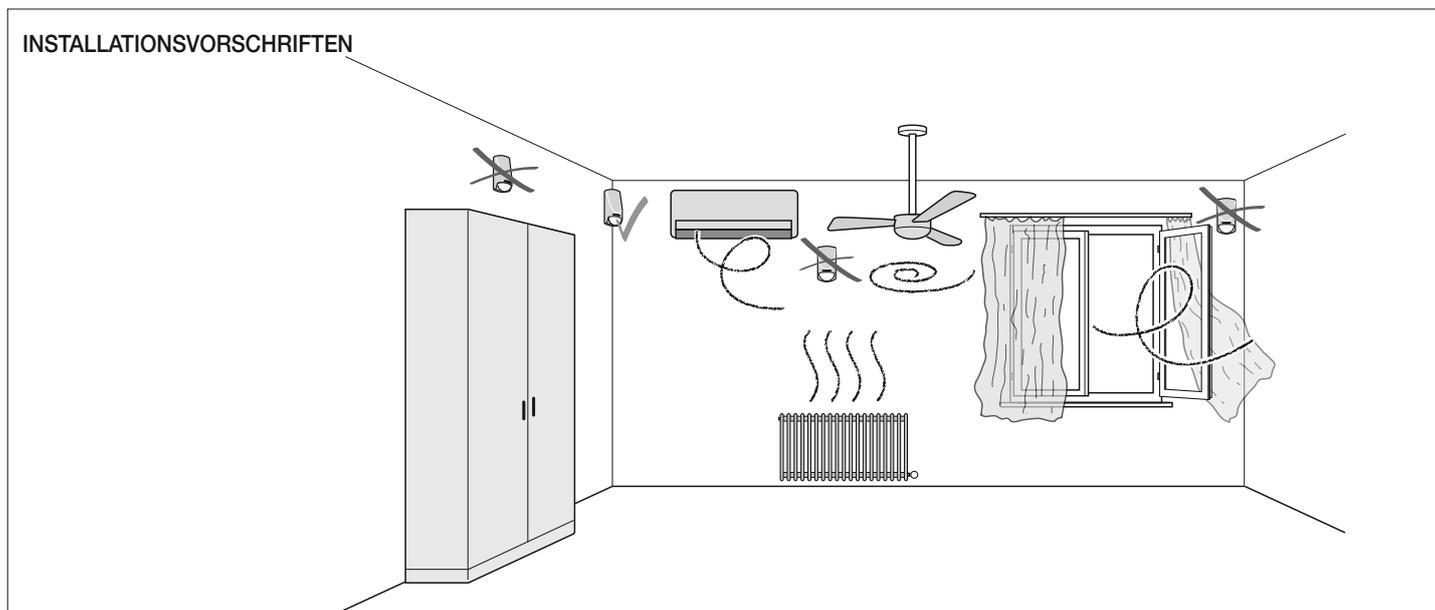


DIAGRAMME DES ÜBERWACHUNGSBEREICHS

